



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Dietmar Krause (CDU)

Eröffnungsspiel Hallescher FC am 20. September 2011 im ERDGAS Sportpark

Kleine Anfrage - KA 6/7250

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Nach einem Jahr Bauzeit fand am 20. September 2011 das Eröffnungsspiel des Regionalligisten Halleschen FC gegen den Erstligaclub Hamburger Sportverein im neuen Stadion ERDGAS Sportpark statt. Mit diesem Freundschaftsspiel wurde das neue Stadion offiziell vor ausverkauften Rängen eingeweiht. 15 000 Fans, die Ticketpreise zwischen 9 und 22 Euro bezahlt hatten, feierten eine bunte Party und damit eine gelungene Eröffnung mit einem Höhenfeuerwerk als krönenden Abschluss dieses für Halle sporthistorischen Tages. Verantwortliche, Organisatoren und Gäste aus der Politik feierten mit.

Der „Köstritzer Business Club“ im Restaurant der Haupttribüne stellt hierbei das neue und angesagte gesellschaftliche Zentrum des Hauses dar. Gemäß den Preisangaben des Halleschen FC im Internet kostet eine Tageskarte auf der V.I.P.-Tribüne (Sitzplatz) 99 € zzgl. 19 % MwSt. für die Saison 2011/2012. Gemäß den Angaben bei HalleForum.de war der „Köstritzer Business Club“ für das Eröffnungsspiel bereits im August 2011 ausgebucht.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport

1. War die Stadt Halle (Saale) oder die Stadionbetriebsgesellschaft Veranstalter des Eröffnungsspiels?

Veranstalter des Eröffnungsspiels war der Hallesche FC. Die Stadt Halle war Veranstalter eines Festaktes in den Räumlichkeiten des Stadions vor Spielbeginn.

(Ausgegeben am 21.12.2011)

2. Welches Kartenkontingent stand der Stadt Halle (Saale) bei der Kartenvergabe zur Verfügung?

Der Stadt Halle standen ca. 70 Karten für die Haupttribüne und 100 Karten für die Gegentribüne zur Verfügung.

3. Wie war der Verteilungsmodus der Kartenvergabe durch die Stadt Halle (Saale) organisiert?

Die Karten wurden an Mitglieder des Stadtrates, an Projektbeteiligte in der Verwaltung sowie an Beteiligte aus Behörden und Verbänden verteilt.

4. Wie wurde die Kartenvergabe durch die Stadt Halle (Saale) finanziert?

Die Karten wurden durch den Halleschen FC kostenlos zur Verfügung gestellt.